



# 4. Krefelder Orgelsommer

**Sonntag, 28. August 2016**

**18.00 Uhr**

***Kirche Maria-Waldrast, Krefeld-Forstwald***

***Konzert für  
Schlagwerk und Orgel***

**Sebastian Gokus, Schlagwerk  
Harald Gokus, Orgel**

**Eintritt frei**

**Um eine Spende zugunsten des Fördervereines für Kirchenmusik an  
St. Josef und Maria-Waldrast e.V. wird gebeten.**

Veranstalter: Förderverein für Kirchenmusik an St. Josef und Maria-Waldrast e.V.

# Programm

Craig Sellar Lang (1891 – 1971)

## **Fanfare**

*arrangiert für Pauken und Orgel von  
S. und H. Gokus*

Jean Langlais (1907 – 1991)

## **Prélude Modal**

*arrangiert für Schlagwerk und Orgel  
von S. und H. Gokus*

## **Pasticcio**

*für Orgel*

Alexej Gerassimez (\* 1987)

## **Eravie**

*für Marimba*

Eric Sammut

## **Rotation IV**

*für Marimba*

Paul Creston (1906 – 1985)

## **Meditation**

*für Marimba und Orgel*

Nebojsa Jovan Zivkovic (\*1962)

**Ilijas**

*für Marimba*

Enjott Schneider (\* 1950)

**African Patchwork**

**(in memoriam Albert Schweitzer)**

*für Orgel und Djembée*

Grant Mclachlan

**umbhiyozo waze afrika**

*für Percussion und Orgel*

Günther Kretzschmar (1929 - 1986)

**Concertino**

**für Orgel und drei Pauken**

*1. Satz - schnell*

*2. Satz - langsam, espressivo*

*3. Satz - schnell, energisch*

Der 22jährige **Sebastian Gokus** begann 2003 seine Schlagzeugausbildung an der Musik- und Kunstschule in Bielefeld bei Jörg Prignitz. Weiterführenden Unterricht erhielt er von 2009 bis 2012 bei Gereon Voß in Münster mit dem Schwerpunkt Marimbaphon. Er studiert seit 2012 Schlagwerk bei Prof. Carlos Tarcha in Köln.

Sebastian Gokus wirkte beim erfolgreichen Bielefelder Percussion-Ensemble „Bi-Cussion“ mit, ist seit 2012 Mitglied bei „Splash-Percussion NRW“ und nahm u.a. an Konzertreisen nach Brasilien und Korea teil. Eine weitere Konzertreise führte ihn 2016 nach Tansania. Zusammen mit seinem Vater spielt er im Duo Schlagzeug-Orgel zahlreiche Konzerte.



Sebastian Gokus nahm an Wettbewerben im Percussionsensemble teil und gewann einen 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2012, einen 1. Preis beim „Bisegger Wettbewerb“ in Bielefeld 2011 und einen 1. Preis beim „Schweizerischen Drummer- und Percussionisten Wettbewerb“ in Altshofen 2014. 2015 war er aktiver Teilnehmer am internationalen Meisterkurs „IKMMA 2015“ für Marimba in Hannover.

In der Spielzeit 2015/2016 führte er gemeinsam mit Linda Hergarten die Kinderoper „Gold“ von Leonard Evers in der Duobesetzung für Mezzosopran und Perkussion in Gelsenkirchen auf. Sebastian Gokus ist Mitbegründer der Percussion-Formation „4beatz“ und seit 2016 Stipendiat des Cusanus-Werkes.

**Harald Gokus**, geb. 1963 in Olpe, studierte Kirchenmusik (A-Examen) an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf bei Rosalinde Haas. Private Studien und Meisterkurse folgten bei Hubert Schoonbroodt (Belgien), Bert Matter (Niederlande), Franz Lehrndorfer und Michael Radulescu.

Seit 1991 ist er Kantor an St. Clemens in Rheda-Wiedenbrück und Künstlerischer Leiter der dortigen Konzertreihen. Als Dekanatskantor und Dozent im Erzbistum Paderborn ist er für die C-Ausbildung und die Fortbildung von Kirchenmusikern zuständig. Zahlreiche Solokonzerte und Konzerte u. a. zusammen mit dem Trompeter Rupprecht Drees, dem Akkordeonisten Piotr Rangno sowie seinem Sohn Sebastian (Perkussion) führen ihn immer wieder zu bedeutenden Konzertstätten und Orgelfestivals im In- und Ausland.